
Costa Rica, Nicaragua: Rundreise Costa Rica und Nicaragua

Dschungel, Vulkane und Kolonialerbe - die Natur- und Kulturhöhepunkte beider Länder



Diese Rundreise durch Costa Rica und Nicaragua bietet eine unvergessliche Kombination aus beeindruckenden Naturerlebnissen und der Kultur Mittelamerikas sowie einem entspannten Ausklang an den Sandstränden des Pazifiks. Natur pur bietet der Norden Costa Ricas – erleben Sie den tropischen Regenwald rund um den Vulkan Arenal und die Vielfalt der Tier- und Pflanzenwelt am Rio Sarapiquí. In Nicaragua genießen Sie die Abgeschiedenheit des Archipels Solentiname und können bei einem Ausflug in das Wildschutzgebiet Los Guatuzos in unberührte Natur eintauchen und mit etwas Glück Faultiere, Kaimane, viele verschiedene Vogelarten oder auch Affen beobachten. Die

kulturellen und historischen Höhepunkte der Reise umfassen die Kolonialstädte Granada und Leon, die neben den restaurierten Gebäuden der Vergangenheit auch das heutige Leben in Nicaragua zeigen. Neben prachtvollen Kirchen und Palästen befinden sich Bars und Restaurants, Märkte und Kunsthandwerksgeschäfte. Lernen Sie die Schönheit beider Länder in einer Gruppe mit maximal 12 Teilnehmern zusammen mit einer deutschsprachigen Reiseleitung kennen. Am Ende der Rundreise sind Sie für zwei Nächte am Pazifikstrand in Costa Rica – oder auch noch ein paar Tage länger, wenn Sie möchten.

Die Höhepunkte unserer **Rundreise durch Costa Rica und Nicaragua**:

- **Dschungel, Vulkane** und **Kolonialerbe** beider Länder
- 2 Nächte auf dem Inselarchipel **Solentiname**
- Besuch der aktiven Vulkane **Arenal** in Costa Rica und **Masaya** in Nicaragua
- Die im typischen Kolonialstil erbauten Städte **Granada** und **León** (UNESCO)
- Sie verbringen insgesamt 3 Nächte am Strand der **Pazifikküste**

Reiseverlauf

1. Tag: Anreise

Flug mit KLM/Iberia von Ihrem Heimatflughafen über Amsterdam/Madrid nach San José. Transfer in Ihr Stadthotel. Übernachtung im Hotel „Don Carlos“****.

2. Tag: Kaffeeplantage und Rio Sarapiquí

Begrüßung durch Ihre deutschsprachige Reiseleitung. Nach einem kurzen Rundgang durch die Hauptstadt Costa Ricas besuchen Sie eine Kaffeeplantage. Sie erfahren mehr über die Geschichte des Kaffeeanbaus in Costa Rica sowie die Verarbeitung und welchen Einfluss die unterschiedlichen klimatischen Bedingungen des Landes auf den Kaffee und dessen Geschmack haben. Am Nachmittag erleben Sie per Boot auf dem Río Sarapiquí inmitten des

tropischen Regenwaldes die Vielfalt der Natur Costa Ricas. Sie können hier viele verschiedene Vogelarten, aber auch Faultiere, Otter und Iguanas entdecken. Begrüßungsdinner. Übernachtung im Hotel „El Bambú“****. F/M/A

Blick auf den Vulkan

Arenal

3. Tag: Am Fuße des Vulkans Arenal

Fahrt nach La Fortuna. Sie tauchen ein in eine Region, die geprägt ist durch wilde Flüsse, Lagunen, heiße Quellen und natürlich den imposanten Vulkankegel des Arenal mit einer Höhe von 1.643 m. Nach dem Mittagessen gehen Sie auf eine kleine Wanderung im Nationalpark Volcán Arenal. Am Fuße des Vulkans wandern Sie durch den Regenwald und erkaltete Lavafelder, unterwegs öffnen sich imposante Ausblicke auf den Vulkankegel und den Arenal-See, ein 1974 erbauter Stausee zur Energiegewinnung. Am Abend haben Sie die Möglichkeit ein Bad in einer der heißen Quellen zu nehmen (fakultativ, ca. 35 EUR pro Person). Übernachtung im „Montaña de Fuego Resort & Spa“****°. F/M

4. Tag: Nicaragua – Insel Solentiname im Nicaragua-See

Aufbruch zum costa-ricanisch-nicaraguanischen Grenzort Los Chiles. Dort treffen Sie Ihren Reiseleiter aus Nicaragua und erledigen die Grenzformalitäten. Gemeinsames Mittagessen, dann weiter per Boot auf dem Lago de Nicaragua, dem größten Binnensee Mittelamerikas. Ziel ist die Insel Mancarrón, Teil des Archipels Solentiname, der aus 36 Inselchen besteht. Nachmittags Zeit zum Entspannen oder um die Insel zu erkunden. Abendessen und Übernachtung im Hotel „Mancarrón“****. F/M/A

5. Tag: Dschungel-Bootstour in Los Guatuzos

Früh am Morgen brechen Sie auf und fahren im Boot über den glitzernden Nicaragua-See ans Südufer in das abgeschiedene Wildschutzgebiet Los Guatuzos an der Grenze von Nicaragua und Costa Rica. Hier geht's auf einen entspannten, aber sehr spannenden, Bootausflug auf dem Fluss Papaturro tief hinein in den Dschungel. In dieser unberührten Natur, die von keinen Teerstraßen und keinen Städten gestört wird, können Sie viele verschiedene Vogelarten, Affen und Faultiere sowie Iguanas oder auch den einen oder anderen Kaiman entdecken. Bei einer Wanderung tauchen Sie weiter in den Regenwald des südlichen Nicaragua ein. Nach der Rückkehr zum Archipel und einem gemeinsamen Mittagessen besuchen Sie eine einheimische Familie, die aus Balsaholz bunte Kunstwerke herstellt. Sie haben aber auch Zeit zum Entspannen oder für eine Kajaktour auf eigene Faust (optional). Abendessen. Übernachtung wie am Tag zuvor. F/M/A

Die Altstadt von Granada

6. Tag: Kolonialstadt Granada

Heute steht ein etwas längerer Fahrtag bevor: Entlang des Nicaragua-Sees geht es nach Granada. Unterwegs machen Sie einen Zwischenstopp in der Stadt Juigalpa. Diese beheimatet ein kleines archäologisches Museum, das wichtige Exponate präkolumbischer Kulturen sammelt. Picknick-Mittagessen unterwegs. Am Nachmittag erreichen Sie Granada, Nicaraguas älteste Kolonialstadt, mit eleganten Kirchen, großen Plätzen und sorgfältig restaurierten Gebäuden in leuchtenden Farben. Die Altstadt, vor allem die Calle La Calzada, die am Nicaragua-See endet, lädt zum Bummel ein. Sie besuchen bei einer Stadtführung das Kloster und die Kirche San Francisco, die Casa de los Tres Mundos – eine Stiftung zur Förderung von Kulturprojekten – und die Kirche La Merced. Übernachtung im Hotel „Patio

del Malinche****. F/M

7. Tag: Vulkan Masaya – León Viejo

Auf dem Weg in die ehemalige Hauptstadt León machen Sie Halt im Nationalpark Vulkan Masaya, der zwischen tropischem Regenwald die beiden aktiven Vulkane Masaya und Nindirí beheimatet. Auf einer Wanderung besuchen Sie den Krater Santiago, aus dem oftmals Dampf und Rauch aufsteigt. In León besuchen Sie die etwas außerhalb der Stadt gelegene ursprüngliche Siedlung León Viejo, die zum UNESCO-Weltkulturerbe zählt. Nachdem die erste Siedlung am Fuße des Vulkans Momotombo 1524 gegründet wurde, wurde sie bereits 1610 nach einem Erdbeben und einem Vulkanausbruch verlassen und ca. 30 km entfernt wieder aufgebaut – wo sich die Stadt auch heute noch befindet. León Viejo wurde bei Ausgrabungen wieder freigelegt und ermöglicht so einen Blick in die Vergangenheit. Sie beziehen Ihr zentral in León gelegenes Hotel. Am Abend spielt sich hier das Leben auf der Straße ab – die Bewohner rücken Ihre Stühle auf den Bürgersteig, Restaurants und Bars mit Musik laden zum Verweilen ein. Übernachtung im Hotel „La Recolección****. F

8. Tag: Kolonialstadt León und Rum

Am Morgen erkunden Sie bei einer Stadtführung León. Hier verbrachte Nicaraguas bekanntester Schriftsteller Rubén Darío seine Kindheit. Sein Grab befindet sich in der Kathedrale der Stadt. Sie ist die größte und älteste Kathedrale Mittelamerikas, ihr Bau dauerte über 100 Jahre und zeugt von der früheren Bedeutung der Stadt für Kirche und Staat. Während der Revolution in Nicaragua war León ein wichtiges Zentrum des Widerstandes. Bis heute sind noch immer viele Gebäude, die in dieser Zeit zerstört worden, noch nicht wieder aufgebaut. Am Nachmittag Ausflug zur Rum-Destilliererei „Flor de Caña“ möglich (optional, ca. 35 EUR p. P.). Hier erfahren Sie mehr zur Geschichte des Rums und der Herstellung aus Zuckerrohr. Alternativ Freizeit in León für Souvenirkäufe. Übernachtung wie am Tag zuvor. F

9. Tag: Pueblos Blancos und Isla Ometepe

Auf der Fahrt nach Süden passieren Sie Reisfelder, Baumwoll- und Zuckerrohrplantagen. Sie machen Halt in San Juan de Oriente, einem der sog. Pueblos Blancos (weiße Dörfer), in denen indigene Traditionen noch lebendig sind. Der Name stammt von den mit einer Mischung aus Kalk, Wasser und Salz weiß gestrichenen Häusern. Der Besuch einer traditionellen Töpferschule bringt Sie in Kontakt mit den aufgeschlossenen Dorfbewohnern. Mittags Bootsfahrt über den Nicaragua-See zur Insel Ometepe, der größten vulkanischen Süßwassersee-Insel weltweit. Sie wohnen direkt am See-Strand, das gemütliche Restaurant serviert internationale Küche, lokale Gerichte und auch Fisch aus dem Nicaragua-See! Kleine Wanderung zur smaragdgrünen Lagune Charco Verde mit Blick auf den Vulkan Maderas. Zurück am Strand genießen Sie die beschauliche Abendstimmung. Übernachtung im Hotel „Villa Paraíso****. F

10. Tag: Vom See- zum Pazifikstrand

Besuch der Finca Magdalena, einer landwirtschaftlichen Kooperative für Kaffee, Obst und Gemüse. Spazierend entdecken Sie hier auch präkolumbische Petroglyphen, steinerne Dokumente einer reichen Inselgeschichte. Im natürlichen Pool Ojo de Agua dürfen Sie gern ein erfrischendes Bad mitten im Dschungel nehmen, bevor ein Boot Sie zurück zum Festland bringt. Nachmittags erreichen Sie den Küstenort San Juan del Sur, wo Sie abermals direkt am Strand wohnen: Heute sind es die Wellen des unendlichen Pazifiks, in denen Sie die Sonne versinken sehen und deren Rauschen Sie in die Nacht begleitet. Übernachtung im Hotel „Victoriano****. F

Segelschiff vor der
Halbinsel Nicoya

11. Tag: Traumhafte Halbinsel Nicoya

Nach einem legeren Morgen Verabschiedung von Nicaragua. Transfer zur Grenze und Abwicklung der Grenzformalitäten. Danach geht es auf die Nicoya-Halbinsel an der Pazifikküste Costa Ricas. Ziel ist der im Westen gelegene Playa Sámara, einer der schönsten Strände dieser Region. Der gleichnamige Ort ist bekannt für seine Gelassenheit und Gastfreundschaft. Nicht verpassen sollte man auch hier den Sonnenuntergang! Nachdem die Sonne im Meer versunken ist, ist es Zeit für einen Spaziergang durch den Ort mit kleinen Geschäften. Und natürlich in das Nachtleben einzutauchen. Übernachtung im „Belvedere Hotel“****°. F

12. Tag: Baden am Playa Sámara

Der heutige Tag steht Ihnen zur freien Verfügung! Sie entscheiden, ob Sie einfach am Strand entspannen wollen oder doch aktiv werden. Das vorgelagerte Korallenriff beschützt die Bucht von Sámara und sorgt für klares, ruhiges Wasser – perfekt zum Schwimmen. Cangrejal bietet am nördlichen Ende der Bucht gute Bedingungen zum Schnorcheln. Mantarochen, bunte Fische und Seesterne tummeln sich hier. Optional sind auch Ausritte mit Pferden, Bootstouren, Ausflüge zu der Vogelinsel Chora oder Kajaktouren durch die nahen Mangroven möglich (fakultativ). Übernachtung wie am Tag zuvor. F/A

13. Tag: Abschied von Mittelamerika

Vormittag am Strand. Rückfahrt nach San José. Abends Rückflug via Amsterdam oder Madrid. F

14. Tag: Wieder daheim

Ankunft an Ihrem Heimatflughafen.

F = Frühstück / M = Mittagessen / A = Abendessen

Leistungen

- Linienflug (Economy) mit Iberia oder KLM ab Frankfurt, Berlin, München oder Düsseldorf (Hannover, Hamburg, Stuttgart, Wien oder Zürich auf Anfrage) nach San José und zurück
- Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren (in Höhe von 370 EUR pro Person)
- 12 Übernachtungen in den angeführten bzw. gleichwertigen Unterkünften im Doppelzimmer mit Bad/Dusche und WC
- Mahlzeiten: täglich Frühstück, 5x Mittagessen, 4x Abendessen
- Örtliche, deutschsprachige, landeskundige Reiseleitung vom 2.-13. Tag
- Bootstransfers nach Solentiname und Ometepe, Bootsfahrt auf dem Río Sarapiquí, Bootstour zum Wildreservat Los Guatuzos
- Fahrten im landestypischen, klimatisierten Kleinbus
- Nationalpark-Eintrittsgebühren und Eintrittsgelder gemäß Reiseverlauf
- Ausführliche Reiseunterlagen einschließlich 1 Reiseführer Costa Rica pro Zimmer

Nicht enthaltene Leistungen

- Ausreisegebühr von Costa Rica nach Nicaragua von derzeit 9 USD, Einreisegebühr nach Nicaragua von derzeit 13 USD, Ausreisegebühr aus Nicaragua von derzeit 2 USD
- Nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- Trinkgelder; Persönliches
- Evtl. erhöhter Kerosinzuschlag nach dem 01.08.18

Zusatzleistungen

- Einzelzimmerzuschlag: 490 EUR
- Rail & Fly (ICE-Zubringer, innerdeutsch, 2.Klasse, pro Person: 69 EUR
- *Stopover in Panama* vor Beginn der Reise, 4 Übernachtungen, p.P. im DZ: 690 EUR
- *Verlängerung* 3 Nächte Badeverlängerung auf der Halbinsel Nicoya, p.P. im DZ: 235 EUR
- *Verlängerung* 5 Tage Nationalpark Tortuguero, p.P. im DZ: 590 EUR
- Diese Reise als Privatreise zum Wunschtermin – bei 6-7 Personen ab 3.499 EUR, bei 4-5 Personen ab 3.999 EUR und bei 2-3 Personen ab 5.099 EUR.

Hinweise

- Alle Preise ab 01.01.20 unter Vorbehalt.
- Falls Flüge mit Condor nicht verfügbar sind, werden diese mit einer anderen IATA Airline reserviert.
- Ihre voraussichtlichen Flugzeiten erhalten Sie frühzeitig vor Reisebeginn.
- Einzelreisende können ein gleichgeschlechtliches halbes Doppelzimmer/Zweibettzimmer buchen. Sofern bei Buchung noch kein/e Zimmerpartner/in gebucht hat, wird zunächst der gesamte Einzelzimmerzuschlag in Rechnung gestellt. Sollte sich bis ca. 4 Wochen vor Reisebeginn ein/e Doppelzimmerpartner/in finden, wird der Zuschlag selbstverständlich wieder gutgeschrieben.
- Gepäckbeschränkung 23 kg, keine Hartschalenkoffer.
- Die Ausreisegebühr von Costa Rica bei Abreise am Flughafen von derzeit 29 USD ist bereits im Flugpreis inkludiert und muss nicht extra vor Ort bezahlt werden.
- Zu erforderlichen Impfungen fragen Sie bitte Ihren Arzt oder eines der Tropeninstitute.
- Gern erstellen wir Ihnen ein Angebot für eine individuelle Abreise zu Ihrem Wunschtermin. Bitte sprechen Sie uns an.

Anforderungen

- Die Reise ist nicht in allen Bestandteilen für Reisende mit eingeschränkter Mobilität geeignet.

Termine & Preise

03.11.2019 - 16.11.2019	3.199 EUR
17.11.2019 - 30.11.2019	3.199 EUR
09.02.2020 - 22.02.2020	3.299 EUR

01.03.2020 - 14.03.2020 3.299 EUR

01.11.2020 - 14.11.2020 3.299 EUR

15.11.2020 - 28.11.2020 3.299 EUR

<https://www.intakt-reisen.de/amerika/costa-rica/nicaragua-costarica-rundreise/>

Änderungen und Irrtümer vorbehalten

Intakt-Reisen GmbH & Co. KG

Bartningallee 27, 10557 Berlin